

# TV-Streaming-Report 2020

Schweiz

## Sehr geehrte Damen und Herren,

zum dritten Mal in Folge veröffentlichen wir auch in diesem Jahr wieder unseren jährlichen TV-Streaming-Report. Grundlage für den Report bildet eine Umfrage von Kantar, welche in unserem Auftrag unter 800 Schweizer Internetnutzern Anfang 2020 in einem Online-Panel durchgeführt wurde. Die Ergebnisse zeigen nicht nur die Bedürfnisse der Internet- und Fernseh-Nutzer, sondern lassen auch aktuelle Entwicklungen im Bereich TV-Streaming erkennen. Damit wollen wir einen Beitrag zur Diskussion um die Bedeutung von TV-Streaming leisten. In diesem Jahr lassen sich drei wesentliche Trends für die Schweiz erkennen:

### Fernsehen über Internet als gleichwertige Alternative zu Kabelempfang

Internetfernsehen ist heute zu einer gleichwertigen Alternative zum klassischen Fernsehempfang via Kabel geworden. 49 Prozent der Schweizer nutzen bereits das Internet als Empfangsweg für ihr Fernsehprogramm. Auch wenn mehr Schweizer Internetnutzer (51 Prozent) Fernsehen über Kabel beziehen, legt das Internetfernsehen weiter deutlich zu und wächst um 8 Prozentpunkte im Vergleich zu 2019. Geringe Bedeutung haben für die Befragten der Empfang über Satellit (8 Prozent) und DVB-T (3 Prozent), die jeweils 3 Prozentpunkte zum Vorjahr verlieren.

### Immer mehr Onliner nutzen in ihrer Fernsehzeit TV-Streaming-Angebote

32 Prozent aller Internetnutzer in der Schweiz nutzen in über der Hälfte ihrer Fernsehzeit TV-Streaming-Angebote. Gut ein weiteres Drittel nutzt TV-Streaming bis zu 50 Prozent ihrer Fernsehzeit. Ein weiteres Drittel nutzt überhaupt keine TV-Streaming-Angebote. Im vergangenen Jahr waren es hier noch 5 Prozentpunkte mehr. Dabei können sich bereits 51 Prozent der Schweizer Onliner vorstellen, zukünftig Fernsehen ausschliesslich über das Internet zu streamen. 9 Prozent tun dieses bereits.

### Die Hälfte der Schweizer TV-Streaming-Nutzer schaut Fernsehen auf dem grossen Bildschirm

Die Nutzung auf dem Smart-TV nimmt weiterhin signifikant zu und kann im Vergleich zum letzten Jahr 6 Prozentpunkte auf 39 Prozent zulegen. Weitere 11 Prozent nutzen Streaming-Devices um Fernsehen über das Internet zu schauen. Damit schauen bereits ca. 50 Prozent der Schweizer Streaming-Nutzer ihr Fernsehen auf dem grossen Bildschirm.

Die beliebtesten Devices, um TV über Internet zu schauen, sind, wie im vergangenen Jahr auch, Laptop und PC mit 50 Prozent. Im Vergleich zu 2019 stagniert die Entwicklung und hat sich nicht verändert. Die Nutzung auf dem Tablet nimmt weiter stark ab und verliert 8 Prozentpunkte im Vergleich zu 2019. Auch das Smartphone wird weniger genutzt und verliert 4 Prozentpunkte.

Warum TV-Streaming auf dem grossen Bildschirm so beliebt ist, zeigt sich auch in den Zahlen zu den Fernsehgeräten in den Schweizer Haushalten mit Internetzugang. Unter den Schweizern, die mindestens einen Fernseher im Haushalt haben, besitzen 71 Prozent einen mit dem Internet verbundenen Fernseher. 44 Prozent sogar direkt als Smart-TV und 14 Prozent über ein Streaming-Device. Bei denjenigen, die einen mit dem Internet verbundenen Fernseher haben, nutzen 41 Prozent Apps auf dem Fernseher zum Streamen von Bewegtbild-Inhalten.

### Durch Corona verstärkte Nutzung von TV-Angeboten im Internet

Zattoo wollte auch wissen, wie sich die Corona-Krise auf das TV-Verhalten ausgewirkt hat und hat dafür eigene Nutzer befragt. Denn durch die privaten und gesellschaftlichen Einschränkungen der letzten Monate, hat sich auch die Nutzung des TV-Angebotes in diesem Jahr massgeblich verändert.

Die Nutzerbefragung an der mehr als 250 Zattoo-Nutzer in der Schweiz teilgenommen haben ergab, dass 23 Prozent der Nutzer öfter Streaming-Angebote während der Corona-Krise nutzten als davor. Dabei schauten 48 Prozent mehr Live-TV und jeweils über 40 Prozent mehr Video-on-Demand-Angebote oder YouTube. 53 Prozent der Schweizer Zattoo-Nutzer gibt an, dass sie häufiger Live-TV schauen, als Alternative zu Aktivitäten, die aufgrund der Einschränkungen nicht möglich waren. 40 Prozent wollten sich dagegen mehr informieren und weitere 13 Prozent nutzten häufiger Live-TV, um sich von der Krise abzulenken.

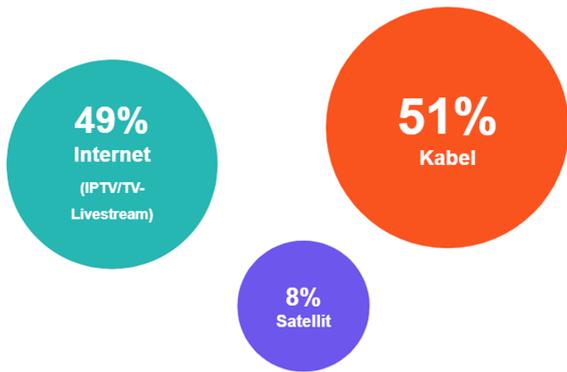
Der Trend zu mehr TV-Streaming hat durch die Corona-Krise einen weiteren Schub bekommen.

Viele Grüsse



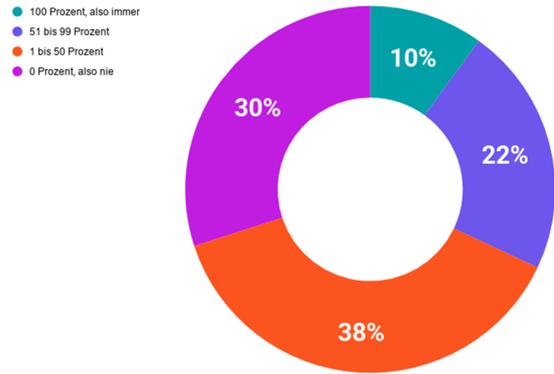
Jörg Meyer, Chief Officer Content and Consumer bei Zattoo

## 1. Wie empfangen Sie in Ihrem Haushalt Fernsehprogramme?



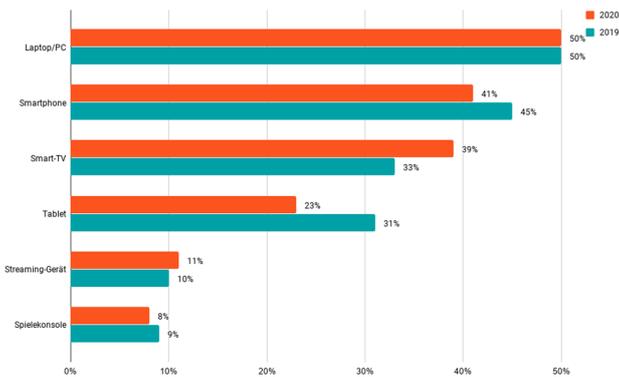
Basis ungew.: 800  
Mehrfachantworten möglich

## 2. In wie viel Prozent dieser Zeit nutzen Sie TV-Streaming-Angebote?



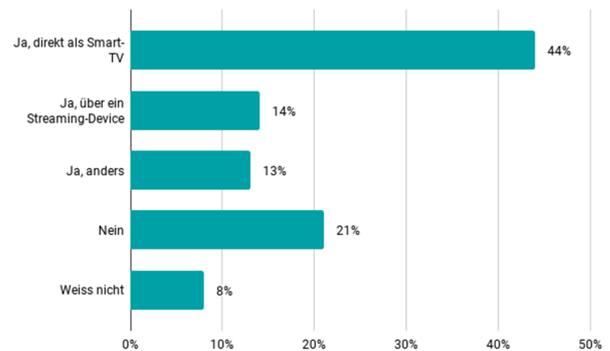
Basis TV-Seher mind. 1 Tag pro Woche  
Basis ungew.: 746

## 3. Auf welchen Geräten schauen Sie TV über das Internet?



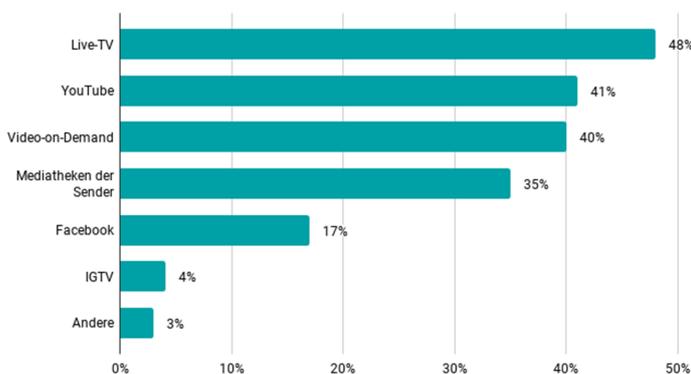
Basis: Nutzer mind. 1% TV-Streaming-Angebote  
2020 Basis ungew.: 521  
2019 Basis ungew.: 473  
Mehrfachantworten möglich

## 4. Ist der Fernseher mit dem Internet verbunden?



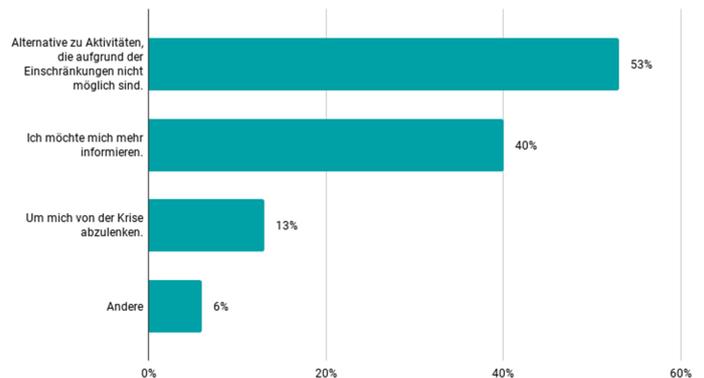
Basis: Fernseher im Haushalt  
Basis ungew.: 749

## 5. Welche Formate nutzt du seit der Krise häufiger als vorher?



Zattoo Nutzerbefragung, n=62  
Mehrfachantworten möglich

## 6. Aus welchem Grund schaust du seitdem öfter Live-TV bzw. länger Fernsehen?



Zattoo Nutzerbefragung, n=30  
Mehrfachantworten möglich